

Kinderschutz – (k)ein Thema für die Arbeit mit Schwangeren und werdenden Eltern?

Handlungsansätze
in der Schwangerenberatung bei Gefährdung des
ungeborenen Kindes in der Schwangerschaft

Ev. Beratungsstelle Dresden Schneebergstr.27, 01277 Dresden Dr. Anne-Katrin Olbrich

Ehe-, Familien- und Lebensberatung
Erziehungsberatung und
Schwangerenberatung

Handlungsansätze

- psychosoziale Beratung zu gesetzlichen Ansprüchen auf Unterstützung bei Schwangerschaft und Geburt
- psychologische Beratung
- Eigenes Angebot an Kursen und Programmen
- Vermittlung in die Netzwerke (AK Schwangerschaft und Wochenbett, AG Frühe Hilfen)

„Türöffner“ psychosoziale Beratung

- Vermittlung von finanzieller Unterstützung und Hilfen bei der Antragstellung (Wohnung, Jobcenter, Stiftung Mutter und Kind, „Lichtblick“) – Entlastung und sicheres Umfeld
- Vaterschaftsanerkennung und Sorgerecht
- Elterngeld
- Gespräche über den Lebensentwurf mit Baby
- Ansprechen der eigenen Wahrnehmung und Fragen nach Ressourcen

Themen in der psychologischen Beratung

- Ambivalenz gegenüber der Schwangerschaft / ungewollte Schwangerschaften
- Ängste über die Gesundheit des Ungeborenen
- Probleme und Konflikte zwischen den Eltern
- Probleme und Konflikte gegenüber den eigenen Herkunftsfamilien
- Probleme mit der eigenen Lebensplanung

Themen in der psychologischen Beratung

- Ängste um die Gesundheit der schwangeren Frau
- Ängste in Zusammenhang mit Drogenmissbrauch/ -sucht des Partners
- eigene Drogenabhängigkeit
- Angst, das Kind in Obhut geben zu müssen
- ...

„Das Baby verstehen“

zwei Samstage vor, ein Samstag nach der Geburt

Ziel:

- Information und Wissensvermittlung
- Empathieübungen
- Selbsterfahrung

Themen

- Entwicklung des Babys in der Schwangerschaft und nach der Geburt
- Grundbedürfnisse des Babys
- Kommunikation zwischen Mutter und Baby und Vater - Signale des Babys
- Entstehung von Bindungsmustern und ihre Folgen
- Eigene Herkunft und Erwartungen an die Zukunft
- Umgang mit Stress

„SAFE“- sichere Ausbildung für Eltern

Ziele:

- Sicherheit für die Eltern
- Sicherheit für das Kind
- Förderung einer sicheren Bindung zwischen Eltern und Kind

Methoden und Module

Modul: Vor der Geburt
Erleben in Gruppe
Informationen

Modul: Nach der Geburt
Erleben in Gruppe
Informationen
Video-Feinfühligkeitstraining

Methoden und Module

Modul: Individuelle Hilfe
Unterstützung bei Ängsten

Modul: Hotline bei Krisen
Telefonnummer und E-Mail Adresse(n)

Bindungssicherheit

- Voraussetzungen für die Entwicklung einer sicheren Bindung
- Feinfühligkeit der Pflegeperson
- Emotionale Verfügbarkeit
- Klärung von Missverständnissen
- Erkennen von Projektionen
- Klärung von Idealvorstellungen

Dauer

Von der 20. SSW bis zum Ende des ersten Lebensjahres:

4 Wochenenden vor der Geburt
(20., 24., 28. und 32. Schwangerschaftswoche)

6 Wochenenden nach der Geburt
(4 Wochen, 2 Monate, 3 Monate, 6 Monate,
9 Monate, 12 Monate)

„Marte Meo“- aus eigener Kraft

- Eltern: Stärkung des Gefühls und der Erfahrung eigener Kompetenz
- Gefühl der Selbstwirksamkeit des Kindes
- Erziehungskompetenz nicht als Ausdruck von Macht (oder Ohnmacht) sondern durch eine sichere Bindung, in der Eltern die Signale und Entwicklungsbedürfnisse ihres Kindes gut einschätzen und beantworten können

„Marte Meo“ - aus eigener Kraft

- Ist flexibel immer einzusetzen, wenn Eltern mit ihren Themen kommen
- Folgt dem Tempo der Eltern
- Es geht viel um Bindung, aber auch darüber hinaus um Entwicklungsunterstützung durch gelingende Interaktion und Kommunikation
- Ist auch ergänzend einsetzbar zu beiden Kursen – sowohl im Kurs als auch individuell

Netzwerk

Hebammen

Jugendamt/ ASD (Bundeskinderschutzgesetz)

Familienhebammen

Drogenberatungsstelle

Job Center

„Netzwerk Schwangerschaft und Wochenbett“

AG „Frühe Hilfen“

Krankenkassen -Haushalthilfen

Erziehungsberatung